

Urintest Amtsarzt Bayern

Beitrag von „bleistift“ vom 14. Juni 2014 18:38

Hier wird ja ganz schön wild spekuliert Oo

Sehen wir uns doch mal die bekannten Fakten an: Jemand schreibt, er möchte bei einem Trip nach Prag was rauchen.

-> Weitere Hintergrundinfos sind nicht wirklich bekannt, etwa zur Häufigkeit oder Reflektiertheit des Drogenkonsums dieser Person oder sonstige Persönlichkeitsmerkmale. Und daraus wird auf seine Qualitäten als Lehrer geschlossen?

Ganz ehrlich? Die Tatsache, dass aus sehr wenigen Infos über eine Person dermaßen generalisiert wird und direkt (negativ!) über diese Person geurteilt wird, finde ich - gerade für angehende oder "fertige" Lehrer - *wesentlich* bedenklicher als einen (möglicherweise einmaligen oder sehr seltenen, reflektierten) Konsum von Drogen.

Macht ihr das bei euren Schülern auch so?

(hoffe mal ich mache mich nun als Neuling nicht gleich unbeliebt 😅)